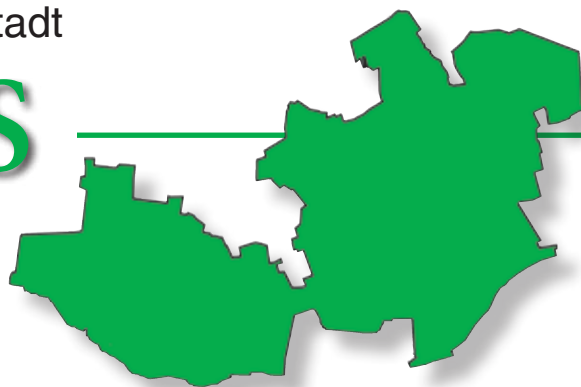


SÜDLICHES ANHALT



Jahrgang 17 · Nummer 5
Donnerstag, den 7. Mai 2026

www.suedliches-anhalt.de



SPENDEN 20 SCHWIMMEN 26

10 bis 18 Uhr: Schwimmen



Gemeinsam für einen guten Zweck!
Auch kleine Spenden können Großes bewirken.
 Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnehmer
 und großzügige Spenden!
Gemeinsam können wir viel erreichen!
 Ein Teil der Einnahmen geht direkt an die Institutionen:

1. Anhalt Hospiz
2. Mitteldeutsche Kinderkrebsforschung
3. Wünschewagen Sachsen-Anhalt

18 bis 01 Uhr: DISKO

mit **OLITRON** das Beste der 80er, 90er und von heute!

WIR MACHEN MUSIK

30.05.2026

im Freibad Glauchitz

! Auch der Kultur- und Freibadverein ist auf Spenden angewiesen, um dieses Bad zu erhalten und den Menschen in der Region ein sicheres Schwimmen zu ermöglichen. Vielen Dank! !

www.suedliches-anhalt.de

Die nächste Ausgabe
erscheint am:
Donnerstag, dem 11. Juni 2026

Annahmeschluss für redaktionelle
Beiträge und Anzeigen:
Dienstag, der 26. Mai 2026

Melden Sie sich unter: 034978 265-10, per E-Mail: info@suedliches-anhalt.de

Amtliche Mitteilungen

Amtliche Bekanntmachungen der Stadt Südliches Anhalt

Sprechzeiten in den Verwaltungsstellen der Stadt Südliches Anhalt

Verwaltungsstellen

Weißandt-Gölzau
Hauptstraße 31
06369 Südliches Anhalt
Tel.: 034978 265-0
Fax: 034978 265-55
E-Mail: info@suedliches-anhalt.de

Gröbzig
Markplatz 1
06388 Südliches Anhalt
Tel.: 034978 265-0
Fax: 034978 265-19

Sprechzeiten

Weißandt-Gölzau und Gröbzig

Montag: -
Dienstag: 09:00 - 12:00 und 13:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch: -
Donnerstag: 09:00 - 12:00 und 13:00 - 15:30 Uhr
Freitag: -

Einen Termin für das Einwohnermeldeamt buchen Sie bitte online über unsere Homepage. Auch eine telefonische Terminvergabe ist möglich.

Ortsvorsteher, Ortsbürgermeisterinnen und Ortsbürgermeister

Büro und Sprechzeiten

Ortschaft	Ortsvorsteher, Ortsbürgermeister/-in	Büro	Sprechzeiten	Telefon/E-Mail
Edderitz	Annelie Fiedler	Leninplatz 8, OT Edderitz	nach telefonischer Absprache	Tel.: 034976 32464 und 0152 33609937
Fraßdorf	Ralf Moritz	Alte Siedlung 16, OT Fraßdorf	nach Vereinbarung	Tel.: 0157 56434382
Glauzig	Mathias Zemski	An der Fabrik 2, OT Glauzig	nach Vereinbarung	Tel.: 0178 2380107
Görzig	Swen Meyer	Am Anger 1, OT Görzig	nach kurzfristiger Vereinbarung, nach 17:00 Uhr	Tel.: 034975 18309
Gröbzig	Marcel Freist	Marktplatz 1, OT Gröbzig	nach Vereinbarung	E-Mail: marcel_freist@web.de
Großbadegast	Arno Reinsdorf	Am Stangenteich 1, OT Großbadegast (Kulturzentrum)	jeden 2. Donnerstag im Monat von 16:00 - 18:00 Uhr und nach Vereinbarung	Tel.: 0175 9621442 E-Mail: Kuni.Reinsdorf@t-online.de
Hinsdorf	Klaus Schönfeldt	Hinsdorfer Hauptstraße 57, OT Hinsdorf	nach Vereinbarung	Tel.: 034977 21517 und 0177 2598713 E-Mail: schoenfeldt@qdf-landwirte.de
Libehna	Matthias Schütz	Zur Alten Mühle 13, OT Libehna	nach Vereinbarung	Tel.: 01577 4009228 E-Mail: ma-schuetz@web.de
Maasdorf	Hendrik Born	Dorfstraße 27, OT Maasdorf	jeden 3. Donnerstag im Monat von 16:00 - 18:00 Uhr	Tel.: 0163 9620578, E-Mail: Ortsbuergemeister.Maasdorf@proton.me
Meilendorf	Charlott Ziehm	Meilendorfer Straße 16, OT Meilendorf	nach Vereinbarung	Tel.: 0178 6086362 E-Mail: charlott.ziehm@gmx.de
Piethen	Anke Gentges	Dorfstraße 21, OT Piethen	jeden 3. Mittwoch im Monat von 17:00 bis 18:00 Uhr und nach Vereinbarung	Tel.: 0177 3775993 E-Mail: ankegentges@gmail.com
Prosigk	Olaf Feuerborn	Lindenstraße 15a, OT Prosigk	nach Vereinbarung	Tel.: 0151 40164349
Quellendorf	Doris Zimmermann	Schulstraße 16, OT Quellendorf	nach Vereinbarung	Tel.: 034977 21423 und 0170 9490838
Radegast	Jörn Mozdzanowski	W.-Rathenau-Straße 20, OT Radegast	nach Vereinbarung	Tel.: 0171 8541013 E-Mail: modze@t-online.de
Reinsdorf	Claudia Neustaedt	Friedensstraße 17, OT Reinsdorf	nach Vereinbarung	Tel.: 0157 83445978
Reupzig	Steffi Denell	Dorfstraße 56a, OT Reupzig	jeden 2. Mittwoch im Monat von 17:00 - 18:00 Uhr	E-Mail: s.denell89@gmail.de
Riesdorf	Matthias Römer	Dorfstraße 53, OT Riesdorf	Die Sprechzeiten entnehmen Sie bitte dem Aushang im Schaukasten am Gemeindebüro Riesdorf.	E-Mail: ortschaft.riesdorf@web.de
Scheuder	Norman Tarnow	Lausigker Straße 41 OT Lausigk	nach Vereinbarung	Tel.: 0160 4474742 E-Mail: Tarnow77@gmx.de
Treblichau a. d. Fuhne	Carsten Bartz	Preußenstraße 2, OT Hohnsdorf (Dorfgemeinschaftshaus)	nach Vereinbarung	Tel.: 034975 21657
Weißandt-Gölzau	Burkhard Bresch	Hauptstraße 31, OT Weißandt-Gölzau (Haus 1, Zi. 211)	jeden Dienstag von 16:00 – 18:00 Uhr	Tel.: 034978 30685
Werdershausen	Volker Schwenke	Schlettauer Straße 20, OT Werdershausen	nach Vereinbarung - telefonisch	Tel.: 034976 22413 und 0162 6168117 E-Mail: volkerschwenke@t-online.de
Wieskau	Constanze Kratzer	Hohnsdorfer Straße 2, OT Wieskau	nach Vereinbarung	Tel.: 0170 5787787 E-Mail: ck@erickratzer.de
Wörbzig	Hubert Schüppel	Schulstraße 9, OT Wörbzig	nach Vereinbarung	Tel.: 034976 26426 u. 0178 1314468 E-Mail: hubertschueppel@gmail.com
Zehbitz	Jürgen Pitschk	Dorfstraße 40, OT Zehbitz	nach Vereinbarung	Tel.: 0163 4017988

Nichtamtliche Mitteilungen

Mitteilungen

Neuigkeiten aus dem Projekt Fuhne

Projekt Fuhne: Aktuelle Entwicklungen

In der Stadtratssitzung am 1. April wurden die Auslegungsbeschlüsse für die beiden geplanten Batteriespeicher in Zehbitz und Reupzig mehrheitlich abgelehnt.

Welche Auswirkungen diese Entscheidung auf die zukünftige Entwicklung des Projektes hat, wird derzeit geprüft. Das GP JOULE-Projektteam wird zeitnah über die weiteren Schritte informieren, sobald nähere Informationen vorliegen.

Aktuelles aus dem Nahwärmenetz Quellendorf

Im Bauabschnitt „Süd“ wurden die Hausbegehungen weiter fortgeführt, während im Abschnitt „Nord“ die Bauarbeiten planmäßig voranschreiten. Nachdem die ersten Wärmerohre von der Molke-reistraße bis zur Hauptstraße 23 bereits verlegt sind, erfolgt im Anschluss die Asphaltierung. Im nächsten Schritt wird der Leitungsbau in der Hauptstraße in nördlicher Richtung fortgesetzt. Die vollständige Inbetriebnahme der Heizzentrale – und damit die Umstellung auf eine umweltfreundliche Wärmeversorgung durch die Großwärmepumpe – ist weiterhin für das Ende des zweiten Quartals geplant.

Kontakt

Bei Fragen erreichen Sie uns am besten über die angegebenen Kontaktmöglichkeiten, damit wir Ihr Anliegen schnell und zuverlässig bearbeiten können.

GP JOULE Rennergiewerke Fuhne

Mail: info@suedliches-anhalt-fernwaerme.de

Telefon: 034978 989-000

www.suedliches-anhalt-fernwaerme.de

ANWOHNERINFORMATION

Achtung! Kanalreinigung und TV-Inspektion des Schmutzwasserkanals

Hochdruckreinigung der Abwasserkanalisation

Zur Sicherung einer ordnungsgemäßen Abwasserableitung führt der AZV Raguhn-Zörbig eine planmäßige Hochdruckreinigung der Abwasserkanalisation gemäß beigefügtem Zeitplan durch.

Um die Kanalreinigung zu erleichtern, bitten wir die Hauseigentümer, für die Zeit der Arbeiten am Schmutzwasserkanal alle Sanitäröffnungen (gemeint sind damit Toiletten, Duschen, Waschbecken, Badewannen und Fußbodenentwässerungen) im Haus zu verschließen. Bitte sorgen Sie vor allem dafür, falls sich auf Ihrem Grundstück Revisionsschächte befinden, diese zu öffnen. Nur dann können wir bei Problemen eine fachlich qualifizierte Unterstützung leisten.

Geplant sind die Arbeiten als Wanderbaustelle.

Wir möchten darauf hinweisen, dass es während der Arbeiten am Kanalnetz zeitweise zu Verkehrsbeeinträchtigungen in den entsprechenden Straßen kommen kann.

Für Unannehmlichkeiten im Zusammenhang mit diesen Arbeiten bitten wir um Verständnis.

Bei Rückfragen erreichen Sie uns unter Tel-Nr.: 034956-39320.

AZV Raguhn-Zörbig

Ortsteil	Straße	Ausführung
Lennewitz	Dorfstraße	KW 22
Wehlau	Dorfstraße	KW 22
Zehmitz	Dorfstraße	KW 22
Zehbitz	Dorfstraße	KW 23

Sprechtag im Haus der Wirtschaft - Investieren und Qualifizieren – doppelt profitieren!

Neue Geschäftsideen oder sich verändernde Anforderungen im Markt sind häufig mit Investitionen verbunden – mit den passenden Förderprogrammen schaffen Sie die Basis für nachhaltigen Erfolg in Ihrem Unternehmen. Mit Sachsen-Anhalt INVESTIERT werden innovative Vorhaben im Land gefördert: von der Anschaffung neuer Maschinen und Anlagen bis hin zu baulichen Investitionen. Antragsberechtigt sind kleine und mittlere Unternehmen. Gleichzeitig bietet Sachsen-Anhalt WEITERBILDUNG (betrieblicher Zugang) die Möglichkeit, die Fähigkeiten im Team zu stärken und auszubauen. Gefördert werden betriebliche Weiterbildungen – und somit die Kompetenzen, die Ihr Unternehmen zukunftsfähig machen. So lassen sich innovative Investitionen an Ihrem Standort ideal mit der Weiterentwicklung Ihrer Mitarbeitenden verbinden. Beide Programme bieten attraktive Fördermöglichkeiten. Informieren Sie sich jetzt und nutzen Sie die Fördermöglichkeiten!



Beratung kompakt an einem Ort:

Zudem bietet der Sprechtag im Haus der Wirtschaft Unternehmen, Gründerinnen und Gründern sowie Beschäftigten die Gelegenheit, sich im TGZ Bitterfeld-Wolfen persönlich und kostenfrei von Expertinnen und Experten rund um Wirtschaft, Weiterbildung und Förderung beraten zu lassen.

Wann?

Donnerstag, 4. Juni 2026,
09:00 bis 18:00 Uhr

Wo?

TGZ Bitterfeld-Wolfen - Andresenstraße 1a in 06766 Bitterfeld-Wolfen

Was erwartet Sie

Ein gebündeltes Beratungsangebot mit kurzen Wegen – vor Ort stehen Ihnen Ansprechpartner folgender Institutionen zur Verfügung:

- > Weiterbildungsagentur Sachsen-Anhalt Ost
- Qualifizierungsberatung & Beschäftigtenqualifizierung
- > IHK-Halle-Dessau & Handwerkskammer Halle (Saale)
- Existenzgründung & Unternehmensnachfolge
- > Investitionsbank Sachsen-Anhalt
- Fördermittelberatung
- > EWG Anhalt-Bitterfeld mbH
- Gründungsbegleitung sowie Innovations- & Technologieberatung

Jetzt anmelden!

Die Teilnahme ist kostenfrei, aber eine vorherige Anmeldung ist erforderlich.

Anmeldung unter:

Telefon: 03494 6579-126 oder per

E-Mail: info@ewg-anhalt-bitterfeld.de



Verkehrsteilnehmerschulung im Ortsteil Zehmitz

Die nächste Verkehrsteilnehmerschulung im Ortsteil Zehmitz findet am **11. Mai 2026 um 17:00 Uhr in der Gaststätte „Vogel“** statt. Alle Verkehrsteilnehmer und Interessierte sind herzlich eingeladen.

Kl. Walter
Kreisverkehrswacht Köthen

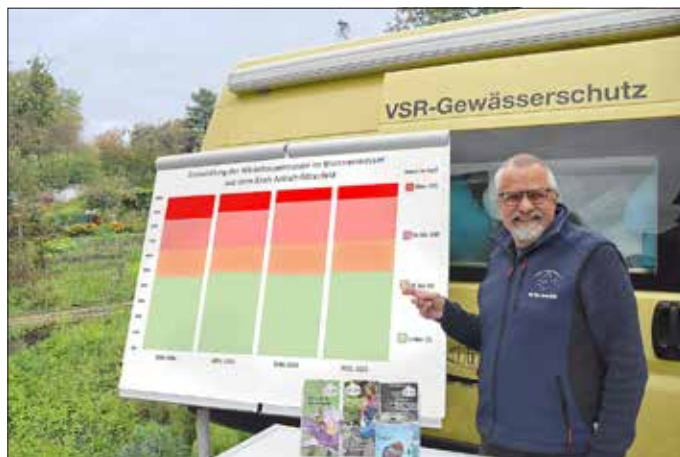
Pressemitteilung des VSR-Gewässerschutz e.V.

Nitratergebnisse der Brunnenwasseranalysen im Kreis Anhalt-Bitterfeld seit 2006

In den letzten 20 Jahren machte das Labormobil vom VSR-Gewässerschutz in verschiedenen Städten im Kreis Anhalt-Bitterfeld Station. Dort konnten Bürger Brunnenwasseranalysen durchführen lassen. Zusätzlich sandten viele Brunnenbesitzer ihre Wasserprobe mit der Post zur Überprüfung zu. Erstmalig stellt die gemeinnützige Organisation jetzt die Entwicklung der Nitratbelastung von 2001 bis 2025 mit Hilfe der 498 Untersuchungen aus dem Kreis Anhalt-Bitterfeld dar.

Der VSR-Gewässerschutz findet seit Beginn der Untersuchungen in vielen Gartenbrunnen Nitratwerte über 50 mg/l. Die Nitratrichtlinie verpflichtet allerdings bereits seit 1991 dazu diese Überschreitungen im Grundwasser zu verhindern.

„Während in den Jahren 2006 bis 2010 noch 36,7 % der Brunnen den Grenzwert überschritten, waren es im Zeitraum 2021 bis 2025 immer noch 33,2 %. Besonders problematisch ist, dass der Anteil der Brunnen mit einer Nitratbelastung von über 100 mg/l im gesamten Zeitraum nur auf 8,5 % sank“, erläutert Harald Gülzow, der die Nitratuntersuchungen im Kreis Anhalt-Bitterfeld von Anfang an begleitete. „Es zeigt sich, dass die Maßnahmen in der Landwirtschaft zur Verringerung der Nitratbelastung im Grundwasser Wirkung zeigen. Allerdings ist die Nitratbelastung bisher nicht wie gehofft gesunken“, ist sein Fazit. Er erklärt, dass der VSR-Gewässerschutz auch dieses Jahr wieder mit dem Labormobil in den Kreis Anhalt-Bitterfeld kommen wird, um die Entwicklung der Nitratbelastung weiter zu beobachten. Die Termine, an denen das Labormobil in der Region hält, werden auf der Homepage veröffentlicht. Zusätzlich findet man dort weitere Ergebnisse und die dazugehörigen Grafiken unter vsr-gewaesserschutz.de/regionales/sachsen-anhalt/kreis-anhalt-bitterfeld/nitrat. Die nitratbelasteten Gartenbrunnen liegen oft außerhalb der Wasserschutzgebiete der öffentlichen Trinkwasserversorgung. In den speziell ausgewiesenen Bereichen zum Schutz von Grundwasser haben viele Wasserversorger bereits frühzeitig gehandelt, um die Nitratbelastung zu verringern. „Ihnen war klar geworden, dass sie sich nicht auf die Politik verlassen können. Die Regelungen für die Aufbringung von Dünger waren nicht ausreichend, um längerfristig den Trinkwassergrenzwert von 50 mg/l einzuhalten“, erläutert Harald Gülzow. Deshalb entstanden freiwillige Kooperationen mit Landwirten, um die Nitratbelastung im Grundwasser zu senken. Durch effizienteres Düngen und gewässerschonendere Anbausysteme, die über die gesetzlichen Vorgaben hinausgehen, tragen die Kooperationen seit vielen Jahren dazu bei, teure Methoden zur Nitratentfernung zu vermeiden.



Harald Gülzow erläutert die Entwicklung der Nitratbelastung im Kreis Anhalt-Bitterfeld

Der VSR-Gewässerschutz weist jedoch darauf hin, dass die Nitratbelastung auch außerhalb von Wasserschutzgebieten dringend flächendeckend gesenkt werden muss. Die Gartenbesitzer sollen das eigene Brunnenwasser ohne gesundheitliche Risiken für Tier und Mensch beim Gießen, Befüllen eines Teichs und als Tränkwasser nutzen können. Außerdem sickert das nitratbelastete Grundwasser den Bächen und Flüssen zu. Diese transportieren das Nitrat in die Nordsee. Dort richtet die Nährstofffracht großen Schaden an. Es kommt zu einem starken Algenwachstum, das die Wasserlebewesen gefährdet. „Eine Verringerung der Nitratbelastung ist dringend nötig, um die Artenvielfalt zu fördern“, erklärt Harald Gülzow.

Über den VSR-Gewässerschutz

Der VSR-Gewässerschutz wurde 1980 als Zusammenschluss verschiedener Bürgerinitiativen gegründet und engagiert sich für den Schutz des Grundwassers und der Gewässer. Die gemeinnützige Organisation führt eigene Untersuchungen durch. Die Beprobung von Flüssen und Bächen kann der VSR-Gewässerschutz selbst durchführen. Bei den Wasserproben vom Grundwasser ist der Verein jedoch auf die Mithilfe von Brunnenbesitzern angewiesen.

Harald Gülzow
Pressesprecher

Aus dem kirchlichen Leben

KATHOLISCH IN ANHALT

mit den Gemeinden St. Maria Himmelfahrt
und St. Anna der Stadt Köthen (Anhalt),

Herz Jesu Osternienburg

mit dem Osternienburger Land,

Hl. Geist Görzig mit der Stadt Südliches Anhalt
und weiteren Ortschaften

Anschriften

Pfarrbüro für die kath. Gemeinden:

Pfarrei St. Maria

Springstraße 34, 06366 Köthen (Anhalt)

Tel.: 03496 212240, Fax: 03496 212253

Mail: koethen.st-maria@bistum-magdeburg.de

Home: www.st-maria-koethen.de

Sekretärin: Andrea Reich

Öffnungszeiten Pfarrbüro

Montag 08.30 – 12.00 Uhr



Dienstag 08.30 – 12.00 Uhr, 13.30 – 16.00 Uhr

Mittwoch 08.30 – 12.00 Uhr

Donnerstag 08.30 – 12.00 Uhr, 13.30 – 16.00 Uhr

Freitag 08.30 – 12.00 Uhr

IBAN: DE18 8005 3722 0302 0236 90

SWIFT-BIC: NOLADE21BTF

Kreissparkasse Anhalt - Bitterfeld

Ansprechpartner:

Leitungsteam der Pfarrei St. Maria Köthen

sh. Pfarrbüro

Geistlicher Moderator des Leitungsteams

der Pfarrei St. Maria Köthen

Thomas Friedrich,

Pfarrer der Pfarrei St. Peter und Paul Dessau

Tel.: 0340-2607611

Mail: thomas.friedrich@bistum-magdeburg.de

Pfarrgemeinderat (PGR)

sh. Pfarrbüro

Kirchenvorstand (KV)

sh. Pfarrbüro

und

Matthias Thaut

Kirchenmusiker und Gemeindereferent *im Ruhestand*

Wohnung und Gemeinderäume St. Anna

Lohmannstraße 28, 06366 Köthen (Anhalt)

Tel.: 03496 309308

Mail: matthias.thaut@bistum-magdeburg.de

Hl. Messen und GottesdiensteWeitere Gottesdienste an den Aushängen der Kirchen
und unter www.st.maria.koethen.de**Hl. Messe und Gottesdienste****am Samstag/Sonntag**

Samstag 17.00 Uhr Herz-Jesu Osternienburg

Sonntag 08.00 Uhr Hl. Geist Görzig

im Wechsel mit St. Michael Edderitz

Sonntag 10.00 Uhr St. Maria Köthen: Hl. Messe

Gelegenheit zum Empfang des Bußsakramentes:

Jeden Donnerstag: 18.30-19.00 Uhr St. Anna Köthen

Freitag 08.05.

08:30 Uhr Hl. Geist Görzig: Hl. Messe

anschl. Gemeindevormittag

Samstag 09.05.

10:30 Uhr St. Maria: Feier der Lebenswende

17:00 Uhr Herz-Jesu Osternienburg: Wort-Gottes-Feier

Sonntag 10.05.

08:00 Uhr Hl. Geist Görzig: Wort-Gottes-Feier

10:00 Uhr St. Maria Köthen: Hl. Messe

17:00 Uhr Hl. Geist Görzig: Maiandacht

Dienstag 12.05.

15:00 Uhr Hl. Geist Görzig: Maiandacht

Donnerstag 14.05.**Christi Himmelfahrt**

10:00 Uhr St. Maria Köthen: Hl. Messe

Freitag 15.05.

08:00 Uhr St. Maria Köthen, Krypta: Wort-Gottes-Feier, Fürbitte für das ++Herzogspaar Ferdinand und Julie von Anhalt-Köthen

Samstag 16.05.

17:00 Uhr Herz-Jesu Osternienburg: Hl. Messe

Sonntag 17.05.

08:00 Uhr St. Michael Edderitz: Hl. Messe

10:00 Uhr St. Maria Köthen: Hl. Messe

200 Jahre Errichtung der Pfarrei durch päpstlichen Erlass (17.05.1826) vom Apostolischen Vikar in Sachsen, Bischof Ignatius Mauermann, Dresden

17:00 Uhr Herz-Jesu Osternienburg: Maiandacht

Dienstag 19.05.

15:00 Uhr St. Michael Edderitz: Maiandacht

Freitag 22.05.

08:30 Uhr Hl. Geist Görzig: Hl. Messe

Pfingsten - 50. Tag der Osterfeier

Kollekten für das Hilfswerk RENOVABIS, Hilfe für die Menschen in Mittel-, Ost- und Südosteuropa

Samstag 23.05.

17:00 Uhr Herz-Jesu Osternienburg

Sonntag 24.05.

08:00 Uhr Hl. Geist Görzig: Hl. Messe zum Patronatsfest der Kirche und Gemeinde

10:00 Uhr St. Maria Köthen: Hl. Messe

Montag 25.05., Pfingstmontag

10:00 Uhr St. Maria Köthen: Hl. Messe

Dienstag 26.05.

15:00 Uhr Hl. Geist Görzig: Maiandacht

Freitag 29.05.

08:30 Uhr St. Maria Köthen: Wort-Gottes-Feier

Samstag 30.05.

17:00 Uhr Herz-Jesu Osternienburg: Hl. Messe

HOCHFEST DER HEILIGSTEN DREIFALTIGKEIT**Sonntag 31.05.**

08:00 Uhr St. Michael Edderitz: Wort-Gottes-Feier

10:00 Uhr St. Maria: Hl. Messe

HOCHFEST DES LEIBES UND BLUTES CHRISTI**Donnerstag 04.06. (Fronleichnam)**18:00 Uhr St. Maria Köthen: Hl. Messe mit eucharistischer Anbetung, Prozession und Segen
anschl. im Pfarrhaus: Zeit der Begegnung bei Speis und Trank**Freitag 05.06.**

08:00 Uhr St. Maria: Wort-Gottes-Feier

Samstag 06.06.

17:00 Uhr Herz-Jesu Osternienburg: Wort-Gottes-Feier

Sonntag 07.06.

08:00 Uhr Hl. Geist Görzig: Wort-Gottes-Feier

10:00 Uhr St. Maria Köthen: Hl. Messe

Freitag 12.06.**Hochfest des Heiligsten Herzens Jesu**

08:30 Uhr St. Maria: Hl. Messe, anschl. Gemeindevormittag

Samstag 13.06.

17:00 Uhr Herz-Jesu Osternienburg: Hl. Messe zum Patronatsfest (Nachfeier)

Sonntag 14.06.

08:00 Uhr Hl. Geist Görzig: Hl. Messe

10:00 Uhr St. Maria Köthen: Hl. Messe

Veranstaltungen**Religionsunterricht:** siehe aktuelle Informationen**Kranken- und Hauskommunion**

Donnerstag 21.05. ab 09.00 Uhr

in Gröbzig, Edderitz und Umgebung

Freitag: 22.05., ab 09.30 Uhr

in Görzig, Weißandt-Gölzau und Umgebung

Wer einen Besuch wünscht, melde sich im Pfarrbüro.

Mi. 13.05. - So. 17.05.2026,

104. Deutscher Katholikentag in Würzburg

Frauenkreis

Donnerstag, 21.05., 16.00 Uhr Gemeinderaum St. Anna:

„Magnificat-ein Loblied guter Hoffnung“

Samstag 13.06.,**09.30 Uhr – 16.00 Uhr Frauenfest:**

„Lass dich nicht verhärten“

Wallfahrt zum Kloster Helfta/ Eisleben

Leben in der Gemeinschaft des GlaubensImpulse unter www.st-maria-koethen.de**Glockengeläut der Pfarrkirche St. Maria Köthen – Engel des Herrn,**

sh. Gebet- und Gesangbuch GOTTESLOB Nr. 3/6

Tagesimpuls –

Schriftlesungen und Gebete des Tages

Stundengebet – Psalmen des Tages**Aktuelle Informationen**an den **Aushängen der katholischen Kirchen****der Pfarrei St. Maria Köthen**und unter www.st-maria-koethen.de**Offene Kirche:**

St. Anna Köthen, Lohmannstraße 28

**Evangelische Gottesdienste,
Gruppen und Veranstaltungen in der Region
Süd im Mai und Juni****10. Mai (Rogate)**

Prosik – 10.30 Uhr (Zimmermann)

Weißandt-Gölzau (Familiengarten) – 14.00 Uhr (Zimmermann)

Cösitz – 9.30 Uhr (Maciejczyk)

Wörbzig – 11.00 Uhr

14. Mai (Himmelfahrt)

Görzig – 9.30 Uhr (Maiwald)

Edderitz – 9.30 Uhr (Wessel)

17. Mai (Exaudi)

Gnetsch – 9.15 Uhr (Zimmermann)

Zehbitz – 10.30 Uhr (Zimmermann)

Riesdorf – 14.00 Uhr (Zimmermann)
 Löbnitz – 9.30 Uhr (Wessel) AM
 Piethen – 11.00 Uhr (Wessel) AM
 Hohnsdorf – 14.00 Uhr (Wessel) AM

23. Mai

Preusslitz – 11.00 Uhr Konfirmationsgottesdienst

24. Mai (Pfingstfest)

Großbadegast – 10.30 Uhr (Zimmermann)
 Görzig – 9.30 Uhr (Mehlhose)
 Cörmigk – 11.00 Uhr (Mehlhose)
 Edderitz – 9.30 Uhr (Wessel) AM
 Cösitz – 11.00 Uhr (Wessel)

25. Mai (Pfingstmontag)

Maasdorf – 14.00 Uhr (Maiwald)

31. Mai (Trinitatis)

Dohndorf – 9.30 Uhr (Wessel) AM
 Wiendorf – 11.00 Uhr (Wessel) AM
 Schortewitz – 9.30 Uhr (Mehlhose)
 Biendorf – 11.00 Uhr (Mehlhose)

01. Juni (Montag)

Radegast (Konzert) – 19.00 Uhr (Posaunenchor Ü 50)

06. Juni (Sa vor 1. So nach Trinitatis)

Zehbitz (Konfirmation) – 13.00 Uhr (Zimmermann)

07. Juni (1. So nach Trinitatis)

Radegast – 09.15 Uhr (Zimmermann)
 Gnetsch – 10.30 Uhr (Zimmermann)
 Riesdorf – 14.00 Uhr (Zimmermann)
 Löbnitz – 9.30 Uhr (Wessel) AM
 Görzig – 9.30 Uhr (Steube)
 Wülknitz – 11.00 Uhr (Wessel) AM
 Piethen – 11.00 Uhr (Steube)

Familiengarten im Pfarrgarten Weißandt-Görlau

Am 10. Mai laden wir zur großen Kuchentafel mit Musik und Leistungen zum Thema: „Auf- und Ausbrechen“ an der Kirche. Bringen Sie Ihren Sonntagskuchen mit und lassen Sie sich zu einer gemeinsamen Kuchentafel mit anderen netten Menschen einladen. Am 13. Juni findet der Familiengarten schon am Samstag, den 13. Juni um 19.00 Uhr in und an der Kirche Weißandt-Görlau mit einem Konzert der Gruppe „Bardenspyl“ und anschließend dem kleinen Grillfest statt.

Der Familiengarten ist eine Spendensammelaktion für die Sanierung des Kirchendaches Weißandt-Görlau.

Abendserenade mit dem Posaunenchor Ü 50 am 1. Juni um 19.00 Uhr in der Kirche Radegast

Im Rahmen des Landesposaunenfestes der Evangelischen Landeskirche Anhalts ist der Posaunenchor Ü 50 in der Kirche Radegast zu Gast und lädt herzlich ein, zu heiteren und fröhlichen Klängen.

Im Anschluss an das Konzert laden wir zu Getränken und einen Abendimbiss ein, miteinander ins Gespräch zu kommen. Der Eintritt ist frei, wir freuen uns über eine Spende.

Kirchliche Veranstaltungen in Gruppen und Kreisen

Christenlehre (außer in den Ferien und an Feiertagen)

Hallo Kinder, unsere Christenlehre-Gruppen sind offen für alle, die Lust haben auf biblische Geschichten, Spiele und Spaß mit anderen Kindern. Und dabei ist es ganz egal, ob ihr getauft seid oder nicht. Am besten, ihr schaut es euch einmal an. Es gibt verschiedene Gruppen:

Radegast in der Kirche:

Klasse 1-5: **jeden Montag von 15.15 Uhr – 16.15 Uhr**

Die Hortkinder werden auf Wunsch von der Schule abgeholt.

- 9. Mai Hohnsdorf: 15:00 Uhr Kirche: Vortrag Dr. Brademann zur Geschichte der Kirche und des Ortes
- 10. Mai Görzig: Kirche 17:00 Uhr Konzert des Bachfreunde Köthen
- 12. Mai Cösitz: Kirche: 17:00 Uhr Blockflötenkonzert mit Borghild Frenzel
- 17. Mai Preusslitz: Kirchenkino um 19.00 Uhr
Film: Birnenkuchen mit Lavendel
- 06. Juni um 19.00 Uhr Bläuserserenade in Preusslitz und Quelendorf
- 04. Juni um 19.00 Uhr Bläuserserenade in Gröbzig

Offene Kinderkreise in Gröbzig (und Görzig/Schortewitz)

Dienstag: 13.15 Uhr -14.00 Uhr: 1.-4. Klasse im MGH in Görzig
 Dienstag: 15.30 Uhr-16.30 Uhr: 1.-4. Klasse im Pfarrhaus in Schortewitz (Kinder können mit Bestätigung der Eltern vom Hort abgeholt werden)

Dienstag: 16.00 Uhr - Offener Kinderkreis im Pfarrhaus Gröbzig

Konfirmanden

Konfirmandenunterricht im Pfarrhaus Weißandt-Görlau am 18.05.; am 08.06. um 17.00 Uhr -18.00 Uhr

Konfirmandenprojekt in Köthen:

Einmal im Monat treffen sich die Konfirmanden des Kirchenkreises Köthen. Es wird versucht eine Zeit zu gestalten, in der Glaube und Gemeinschaft ausprobiert und entdeckt werden kann. Die Treffen finden im Gemeindesaal der Jakobskirche in Köthen, Bärteichpromenade 12 oder an anderen Orten des Kirchenkreises statt.

Senioren-, Frauen- und Gemeindenachmittage

Treffen für Frauen und Männer mit Zeit für Themen, Gespräche, Singen, Beten, Kaffee, Tee und Kuchen.

Cörmigk	am 05.05 und 02.06. um 14.30 Uhr
Radegast	(in der Kirche) am 07.05., 04.06. um 14.30 Uhr
Cösitz	12.05. um 17.00 Uhr Flötenkonzert
Großbadegast	(in der Kirche) am 20.05. um 14.30 Uhr
Wörbzig	am 21.05. und 11.06. um 14.30 Uhr
W.-Görlau	(im Pfarrhaus) am 12.05. und 09.06. um 14.00 Uhr
Riesdorf	(in der Kirche) am 19.05. um 14.30 Uhr
Gröbzig	am 19.05. und 16.06. um 14.30 Uhr ehem. Pfarrhaus

Schortewitz: am 09.06. um 14.30 Uhr, ehemaliges Pfarrhaus

Gemeindekirchenratssitzungen

Haben Sie Fragen, Wünsche, Vorschläge für die Arbeit der einzelnen Kirchengemeinden, dann geben Sie diese weiter an unsere Kirchenältesten. In den GKR-Sitzungen wird dann darüber beraten.

Gröbzig am 13.05., 17.00 Uhr

An der Fuhne am 27.05., 18.00 Uhr

Alle anderen Gemeinden nach Vereinbarung.

Interessengruppe Dachsanierung Kirche Weißandt-Görlau

Sicherlich können Sie sich noch an einen Sonntagnachmittag der vergangenen vier Jahre im Pfarrgarten Weißandt-Görlau bei Kaffee und Kuchen, Pflanzenbörse, Flohmarkt, Konzert, Kreativangebot oder ähnlichem erinnern. Der Familiengarten soll auch in diesem Jahre wieder einmal im Monat öffnen mit Gottesdiensten, Andachten, Angeboten und Café. Einiges ist schon in Planung. Wir suchen noch viele Mitstreitende, die gern helfen möchten: durch ihre Hilfe beim Auf- und Abbau, Kuchen backen, Ideenspenden, Mitgestaltung und vielem mehr. Bitte melden Sie sich im Pfarramt Weißandt-Görlau.

Wir freuen uns.

Posaunenchor

im Pfarrhaus Weißandt-Görlau: **mittwochs um 17.00 Uhr.**

Besuchen Sie doch einmal eine Probe, vielleicht hätten Sie Freude am Mitmusizieren.

Chor in Görzig mit Kirchenmusikdirektorin Martina Apitz

Der Chor in Görzig trifft sich - außer in den Ferien und an Feiertagen - dienstags um 17.00 Uhr zur Probe. Der Chor sucht neue Mitglieder, die auch aus anderen Orten herzlich willkommen sind. Der Wörbziger Chor trifft sich donnerstags unter der Leitung von Sebastian Elfers um 18.30 in Wörbzig. (Nicht während der Schulferienzeit). Der Chor sucht neue Mitglieder die auch aus anderen Orten herzlich willkommen sind!

Sprechzeiten wie üblich und nach telefonischer Vereinbarung

Pfarrerin Anke Zimmermann (Weißandt-Görlau): Tel. (034978) 21388; Fax: (034978) 31777

montags von 8.30 Uhr – 11.30 Uhr im Pfarramt Weißandt-Görlau
 Pfarrer Tobias Wessel (Wörbzig): Tel. (034976) 22199; Fax: (034976) 265612

Gemeindepädagogin Peggy Steube (0163) 7937648

Gemeindepädagoge und Diakon Veit Kuhr: Tel. (01573) 0893190

Vereine

Nachruf

Wir trauern um

Herrn Dieter Taube

* 02.03.1952 † 08.04.2026

Wir alle sind fassungslos, dass unser lieber Freund und Mitglied des SV 85 Glauzig e. V. plötzlich aus unserer Mitte gerissen wurde.

Dieter war seit 1993 Mitglied unseres Vereines und während seiner aktiven Zeit, Torwart der Männer-Fußballmannschaft.

Seine liebenswerte Art, seine große Hilfsbereitschaft und seine vorbildliche Einstellung zum Sport werden uns fehlen.

Wir werden ihm für alle Zeit ein ehrendes Andenken bewahren.

Den Hinterbliebenen, im Besonderen seiner geliebten Ehefrau Roselotte, sprechen wir unser tief empfundenes Mitgefühl aus.

Im Namen aller Mitglieder
Das Präsidium des SV 85 Glauzig e. V.

Glauzig, im April 2026

„Angeln ist mehr als nur Fische aus dem Wasser zu ziehen.“



Gemeinsamkeit und Zusammenhalt, Freude und Entspannung, Interessenvertretung der Angler, Liebe zur Natur und zu diesem Hobby, Hege und Pflege, Erfolg und Misserfolge – unter diesen Gesichtspunkten wird das Vereinsleben des Anglervereines 76 Gröbzig seit nunmehr **50 Jahren** mit Erfolg gestaltet.

1976 wurde dieser Anglerverein als Betriebsangelgruppe Milchproduktion Edderitz gegründet, 10 Sportfreunde wurden schnell gefunden. Bis zum Wendejahr hatten wir eine recht konstante Mitgliederzahl von 33 Angelfreunden. Der Verein wurde umbenannt zum ANGLERVEREIN 76 Gröbzig e.V. und ist seit 1992 Mitglied des Regionalverbandes Fuhnetal e.V..

Unser familienorientiertes Vereinsleben fand in unserer Region viel Zuspruch, was die stetig gestiegenen Mitgliederzahlen belegen. Etwas mehr als 180 Mitglieder, davon 37 Jugendliche zählt der Verein nunmehr. Die Betreuung der zu pflegenden Gewässer in Gröbzig und Wörbzig ist ein wichtiger Bestandteil unserer Vereinsarbeit – ohne Engagement, Manpower und Unterstützung der Stadt Südliches Anhalt und der Ortschaft Gröbzig wäre vieles nicht möglich, dafür an dieser Stelle ein großes Dankeschön! Ein weiterer wichtiger Schwerpunkt der Vereinsarbeit ist die Betreuung der Jugendlichen, wie z.B. organisierte Bastelnachmittage, Workshops und zum Ausgleich Bowlingnachmittage usw.

Für die weitere Existenz eines Vereines ist die Jugend die wichtigste Basis!



(v.l.n.r.) Der Vorsitzende Frank Stops nimmt die Glückwünsche des Bürgermeisters der Stadt Südliches Anhalt Thomas Schneider entgegen.

Die Geschichte des Vereines wurde in einem digitalen Bildband gezeigt, verdienstvolle Vereinsmitglieder wurden ausgezeichnet, lobende Worte galten dem jetzigen Vorstand und auch den Vorstandsmitgliedern der vergangenen Jahre.

Wir danken für die sehr gute gastronomische Betreuung der Gaststätte, für die musikalische Umrahmung des DJ und für die Organisation und Durchführung der traditionellen Jubiläumstombola, welche ein unvergessener Höhepunkt des Abends war.

Unsere Jugendlichen konnten sich bis spät in der Bowlingbahn betätigen, was alle sehr genossen.



Wir möchten uns auf diesem Wege ganz herzlich bei ALLEN für jegliche Unterstützung bedanken, die dieses Jubiläum zum Höhepunkt unseres Vereinslebens werden lässt!

Wir können uns glücklich schätzen, dass wir in und um Gröbzig so viele schöne, naturbelassene Gewässer haben, die wir für unser Hobby nutzen können und natürlich auch pflegen. Alle hier lebenden Menschen können sich somit an der artenreichen Flora und Fauna erfreuen.

Petri Heil

Frank Stops
Vorsitzender
AV 76 Gröbzig e.V.



**Layout
Wiedererkennung
Ihrer Marke.**

**LINUS WITTICH
Medien KG**

Schulnachrichten/Kindergärten

Buntes Frühlingserwachen: Die Familiennachmittage der Kita „Sonnenschein“



In der Woche vom 23. bis 27. März 2026 verwandelte sich das Dorfgemeinschaftshaus Quellendorf in eine Frühlingsbühne. Unter dem Motto „Wir heißen den Frühling willkommen“ hatten die Gruppen der Kita „Sonnenschein“ zu gemütlichen Familiennachmittagen eingeladen, um gemeinsam mit Eltern, Geschwistern und Großeltern die warme Jahreszeit zu begrüßen.

Den Auftakt machten am Montag die „Ameisen“, die in farbenfrohen Marienkäfer- und Schmetterlingskostümen zu bekannten Osterliedern tanzten und später im Freien ihre ersten Ostertüten suchten. Am Dienstag führten die „Frösche“ ihr Programm vor, welches stolz von einem Kind der Gruppe moderiert wurde. Nach verschiedenen Frühlingsgedichten und Choreografien hielt es niemanden mehr auf den Plätzen, als die Kinder ihre Gäste zum gemeinsamen „Gute-Laune-Song“ auf die Tanzfläche baten.

Am Mittwoch zeigten die Kleinsten aus der „Mäusegruppe“, dass man auch als Krippenkind schon ganz groß aufspielen kann; als Häschen verkleidet tanzten sie mit bunten Tüchern und benannten singend ihre Körperteile. Die „Waschbären“ setzten das Programm am Donnerstag fort und zeigten in ihren Kostümen, wie die Sonne den Winter vertreibt und das erste Schneeglöckchen zum Blühen bringt. Den Abschluss der Woche gestalteten am Freitag die „Hasen“ mit einer Mischung aus Gedichten und wilden Tänzen, die schließlich in einer großen gemeinsamen Tanzrunde mit allen Gästen gipfelten. Neben den Vorführungen kam auch das leibliche Wohl nicht zu kurz: An jedem Nachmittag gab es ein reichhaltiges Kuchenbuffet, das durch die großzügigen Spenden der Familien ermöglicht wurde. Ein besonderes Highlight war für alle Kinder der Besuch des Osterhasen, der für jedes Kind eine kleine Überraschung versteckt hatte. Wir bedanken uns ganz herzlich bei den Erzieherinnen für die liebevolle Vorbereitung dieser Woche. Dank ihres Einsatzes konnten alle Familien eine fröhliche und unbeschwernte Zeit verbringen, die noch lange in schöner Erinnerung bleiben wird.

Elternkuratorium Kita Quellendorf



Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Südliches Anhalt

Das Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Südliches Anhalt erscheint monatlich jeweils donnerstags (sollte dieser Donnerstag ein Feiertag sein, erscheint es am darauf folgenden Werktag) und wird kostenlos an alle Haushalte verteilt.

- Herausgeber, Verlag und Druck:
LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg,
An den Steinenden 10, Telefon (03535) 489-0
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- Verantwortlich für den amtlichen Teil:
DER BÜRGERMEISTER DER STADT SÜDLICHES ANHALT
Hauptstraße 31, 06369 Südliches Anhalt, OT Weißandt-Gölzau
- Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil und Anzeigenteil/Beilagen:
LINUS WITTICH Medien KG,
vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan
www.wittich.de/agb/herzberg
- Die veröffentlichten Meinungen und Beiträge in den Rubriken im nicht-amtlichen Teil sowie Bürgermeinungen müssen nicht mit der Meinung der Redaktion des Amts- und Mitteilungsblattes der Stadt Südliches Anhalt übereinstimmen. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben ausschließlich die Meinung des Verfassers wieder.
Für den Inhalt von Bekanntmachungen von Veranstaltungen ist ausschließlich der jeweilige Veranstalter verantwortlich. Ein Anspruch auf Veröffentlichungen von Beiträgen besteht nicht.
- Redaktion, Beiträge/Beilagen:
Frau Tellensky, Telefon: (034978) 265-10

Ihr Amts- und Mitteilungsblatt

online als ePaper lesen!

Online lesen mit klaren Vorteilen:

- Artikelansicht
- Archiv über mehrere Ausgaben
- Link zur **meinOrt Web-App** mit zusätzlichen Bereichen und Funktionen sowie Online-Anzeigen

Lesen Sie gleich los: epaper.wittich.de/3082

LINUS WITTICH: Anzeigen | Beilagen | print & online



PC.
Handy.
Tablet.

IMPRESSUM



Verschiedenes

Mit Neugier und Teamgeist: Die „Fuhne-Füchse“ zu Besuch bei der Werkfeuerwehr der BMW Group Leipzig



Am Samstag, den 14.03.2026, erlebten die „Fuhne-Füchse“ der Kinderfeuerwehr Zehbitz einen ganz besonderen Tag. Gemeinsam ging es zur Werkfeuerwehr der BMW Group im Werk Leipzig.

Mit großer Neugier und viel Vorfreude im Gepäck erkundeten die Kinder die Werkfeuerwehr. Im Mittelpunkt standen dabei nicht nur die beeindruckenden Räumlichkeiten und Fahrzeuge, sondern vor allem das eigene Erleben und Mitmachen. Die jungen Feuerwehrmitglieder durften Fragen stellen, Geräte aus nächster Nähe kennenlernen und vieles selbst ausprobieren. Ob beim Spritzen mit Wasser, beim Testen eines Druckbelüfters oder beim Bestaunen des HubrettungsLöschfahrzeuges, überall wurde viel gelernt. Auch ein Blick in den Rettungswagen sowie die Vorführung von Rettungsschere und weiterer Technik hinterließen bleibende Eindrücke.

Gerade dieses praktische Lernen macht die Kinderfeuerwehr so wertvoll. Die Kinder erfahren spielerisch, was es bedeutet, Verantwortung zu übernehmen, im Team zu arbeiten und anderen zu helfen. Solche Erlebnisse stärken nicht nur das Interesse an der Feuerwehr, sondern fördern auch wichtige soziale und persönliche Fähigkeiten.

Die Kameraden der Werkfeuerwehr gewährten spannende Einblicke in ihren Alltag. Rund um die Uhr sorgen sie für die Sicherheit von Menschen und Produktionsanlagen.

Neben Brandbekämpfung und technischer Hilfeleistung gehören auch medizinische Notfälle, Prävention und regelmäßige Sicherheitstrainings zu ihren Aufgaben. Teamgeist, Einsatzbereitschaft und Verantwortungsbewusstsein stehen dabei stets im Mittelpunkt. Werte, die auch in der Kinderfeuerwehr gelebt und weitergegeben werden.

Ein gemeinsames Picknick bildete schließlich den gelungenen Abschluss eines erlebnisreichen Tages, bei dem die Kinder ihre Eindrücke austauschen und den Ausflug gemütlich ausklingen lassen konnten.

Ein großes Dankeschön gilt der Kinderwartin Christin Keller, dem Ortswehrleiter Holger Behncke sowie den Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Zehbitz für die hervorragende Organisation und Begleitung dieses Ausfluges. Ebenso danken wir der Werkfeuerwehr des BMW Werkes Leipzig für die freundliche Betreuung und die spannenden Einblicke.

Die Kinderfeuerwehr ist ein unverzichtbarer Bestandteil der Nachwuchsarbeit. Sie legt den Grundstein für Engagement, Hilfsbereitschaft und Verantwortungsbewusstsein. Werte, die unsere Gesellschaft auch in Zukunft dringend braucht. Der Ausflug nach Leipzig hat einmal mehr gezeigt, dass die Begeisterung der Kinder groß ist und die engagierte Nachwuchsarbeit einen Grundstein für die Feuerwehrleute von morgen legt.

Osterfeuer in Locherau, Repau und Libehna (LoReLi)



Nach der Eiersuche warten die Kinder auf das Entzünden des Feuers.

Bei schönem Wetter ging es pünktlich 17:00 Uhr mit der Suche nach bunten Eiern und süßer Schokolade auf dem Bolzplatz in Libehna zum Osterfeuer los. Diese Veranstaltung am Samstag, dem 04.04.2026, lud viele Bürgerinnen und Bürger der Ortschaft und darüber hinaus zum gemütlichen Zusammensein ein. Mit frisch gegrillter Bratwurst oder Grillkäse vom landwirtschaftlichen Hof Zschoche und kühlen Getränk wurde das Osterfeuer pünktlich 18:00 Uhr entzündet. Viele Gespräche, gutes Essen und Getränke und spielende Kinder rundeten den Abend im LoReLi ab.

Die fleißigen Helferinnen und Helfer des Bürgervereins „Alte Mühle Libehna e.V.“ sorgten dafür, dass das Ortsleben nach der Winterpause wieder Fahrt aufnimmt. Ein herzliches Dankeschön.

Vorsitzender Bürgerverein Alte Mühle Libehna e.V.
Ortsbürgermeister Matthias Schütz



Osterfeuer 2026 im LoReLi.

Ostergrüße vom Jugendclub Crazy in Gröbzig



Die Osterferien waren natürlich zu kurz. Das steht fest. Aber langweilig waren sie keineswegs. Wir haben in der Bibliothek kleine Osterkörbchen für unsere Liebsten gebastelt. Eileen war uns eine prima Hilfe. Um den prallen Bauch vom leckeren Osterbrunch zu lockern, haben wir eine Osterwanderung an der Fuhne entlang unternommen und die Biber beim Hausbau beobachtet.

Das Picknick auf dem Akazienberg war eingeplant und die Bockwurst für die müden Wanderer gab es dann im Jugendclub zur Belohnung in die Faust.

Die Ferien sind nun vorbei, es wird wärmer und das heißt, alle raus und ab in die Beete. Wir sind wieder beim Hoffest und beim Parkfest dabei. Es ist immer wieder ein Erlebnis, welches man sich nicht entgehen lässt. Wir freuen uns auf euch.

Fabian Gericke

Gartenzeit in der Bibliothek Gröbzig

Es beginnt wieder die warme Jahreszeit, ideal um sich im Freien zu entfalten ...

Wir haben natürlich viele Bücher mit Tipps und Tricks für Sie zusammengestellt.

Für jedes Problem die richtigen Fachbücher.

Egal ob Sie sich ein Beet anlegen wollen oder Ihre Gartenlaube renovieren wollen!

Wir helfen Ihnen gerne mit unserer großen Auswahl weiter.

Natürlich haben wir auch viele Koch-, Einmach- und Kräuterbücher zur Verarbeitung der reichen Ernte.



Schauen Sie doch gern einmal bei uns herein!

Eileen Dambeck

Frühjahrsaktion in Wehlau



Am 28.03.2026 fanden sich um 10:00 Uhr am schwarzen Brett in Wehlau, 19 Dorfbewohner aus Wehlau ein. Grund war, dass der neu gegründete Verein „Wehlauer Dorfgemeinschaft e.V.“ den Ort schöner machen möchte. Der Vorsitzende Holger Peiske erklärte die Aufgaben des Vormittages.

Es wurde Müll gesammelt rund um Wehlau.

Drei Pflanzkübel wurden um die Ortseingangsschilder gebaut und mit Erde befüllt.

Die Straßen und auch die Bushaltestelle wurden gesäubert.

Auf dem Spielplatz hat der Verein bereits im vergangenen Jahr eine Sitzraufe aufgebaut. Hier wurde nun das Laub entfernt und die Sitzraufe eingeweiht.

Wer den Verein unterstützen möchte, kann gerne seine Spende überweisen an:

Wehlauer Dorfgemeinschaft e.V.

IBAN: DE89 8005 3722 0305 0550 20

Der Verein wird weiterhin rund um Wehlau, Bäume und Blumen pflanzen, Sitzmöglichkeiten am Fuhne Radwanderweg schaffen und vieles mehr.

Besuchen Sie doch Wehlau einmal.

Wehlauer Dorfgemeinschaft e.V.

Frühlingserwachen in Maasdorf

Mit dem Einzug des Frühlings zeigt sich Maasdorf von seiner schönsten Seite. Besonders ins Auge fallen derzeit die liebevoll neugestalteten Beete am Ortseingang sowie in der Ortsmitte. Diese wurden durch den Bauhof der Stadt frisch bepflanzt und haben sich erneut zu echten Schmuckstücken des Dorfes entwickelt.

Ein besonderer Blickfang sind die zahlreichen Osterdekorationen, mit denen der Heimatverein die Beete geschmückt hat. Mit viel Kreativität und großem Engagement wurden die Figuren selbst gestaltet und sorgen nun für eine fröhliche und einladende Atmosphäre. An dieser Stelle gilt dem Heimatverein ein herzliches Dankeschön für die große Mühe und den Einsatz.



Ein weiteres Highlight war das traditionelle Osterfeuer am Gründonnerstag.



Die Freiwillige Feuerwehr und der Heimatverein zeigten hierbei vollen Einsatz und sorgten nicht nur für einen reibungslosen Ablauf, sondern auch für das Wohlbefinden aller Besucher. Das lodernde Feuer und die gesellige Stimmung lockten zahlreiche Einwohner an und machten den Abend zu einem gelungenen Auftakt in die Osterfeiertage. Ein besonderer Dank gilt der Feuerwehr für ihr großes Engagement – nicht nur bei solchen Veranstaltungen, sondern das ganze Jahr über. Sie ist ein unverzichtbarer Bestandteil des Dorflebens und leistet einen wichtigen Beitrag zur Sicherheit und zum Zusammenhalt in Maasdorf.

Auch das traditionelle Ostereiersuchen am Ostersonntag war in diesem Jahr wieder ein voller Erfolg. Auf dem Spielplatz hatten die Kinder sichtlich großen Spaß beim Suchen der versteckten Überraschungen. Die rege Teilnahme zeigte einmal mehr, wie wichtig solche gemeinschaftlichen Veranstaltungen sind.



Darüber hinaus gibt es einen weiteren erfreulichen Anlass: Maasdorf hat 15 neue Bäume erhalten. Für viele dieser jungen Bäume wurden bereits Baumpatenschaften übernommen. Die engagierten Patinnen und Paten kümmern sich gewissenhaft um das Gießen, sodass die Bäume gut anwachsen können.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Baumpaten für ihren wertvollen Beitrag zur Verschönerung und Nachhaltigkeit des Ortes. Maasdorf zeigt damit eindrucksvoll, wie Gemeinschaftssinn und Engagement das Dorfleben bereichern und lebendig halten können.

Hendrik Born

Das LF 10 ist geweiht!

Endlich war es so weit. Nach vielen Jahren des Wartens konnte die Freiwillige Feuerwehr Scheuder ihr neues Löschgruppenfahrzeug den Einwohnern von Scheuder mit den Ortsteilen Lausigk und Naundorf vorstellen.

Die Weihe oder Segnung von Fahrzeugen der Feuerwehren ist eine feierliche Tradition. So umrahmte ein Fest am Nachmittag des 11. April die Einweihung des neuen LF 10 in Scheuder.

Das solch ein Ereignis auf reges Interesse stößt, zeigte sich an den vielen Bürgerinnen und Bürgern mit ihren Familien und Freunden vor Ort. Geladen waren ebenso u.a. der Bürgermeister der Stadt Südliches Anhalt, Thomas Schneider, die Feuerwehren aus Hinsdorf, Quellendorf und Reupzig sowie die Partnerfeuerwehr aus Rolfshagen. Das von dort 19 Kameradinnen und Kameraden die Reise nach Scheuder angetreten haben, ist ein Beweis der engen Verbundenheit beider Wehren.

Der Wehrleiter der Scheuderschen Feuerwehr, Matthias Hahn, eröffnete das Fest. Er gab einen kurzen Überblick zur Entwicklung des Fahrzeugbestandes der im Jahr 1913 gegründeten Feuerwehr in Scheuder. Zu erwähnen ist hierbei der Erhalt eines Fahrzeuges der Feuerwehr Rolfshagen gleich nach der Wende. Dieser glückliche Umstand führte dazu, dass es zur Partnerschaft zwischen beiden Feuerwehren kam.

Den einführenden Worten schloss sich die Rede von Thomas Schneider an. Er schilderte den Werdegang der Beschaffung des neuen Fahrzeuges, von der Antragstellung über die Erfüllung der sogenannten Meilensteine bis hin zur Auslieferung des neuen LF 10. Das Fahrzeug ist auf das Modernste ausgestattet. Bei vollständiger Besatzung wären es 9 Einsatzkräfte. Dieses LF 10 führt 1600 l Löschwasser mit. Für die Anschaffung neuer Feuerwehrfahrzeuge existiert ein Förderprogramm des Landes Sachsen Anhalt. Das LF 10 hat knapp 476.000 Euro gekostet. Es wurde mit 150.000 Euro gefördert. Die Stadt Südliches Anhalt leistete einen Eigenanteil in Höhe von etwa 326.000 Euro.

Des Weiteren übermittelten der Kreisbrandmeister Sebastian Gries sowie als Vertreter des Stadtrates Südliches Anhalt, Swen Meyer ihre Glückwünsche. Janine Hinze, die Ortstwehrleiterin in Reupzig und ihr Stellvertreter Justin Dolge übergaben Arbeitswerkzeuge zur Ergänzung der Fahrzeugausstattung



Ein Schild mit der Aufschrift „Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr“ (traditioneller Wahlspruch der Feuerwehren) überreichte der Ortsbrandmeister der Feuerwehr Rolfshagen Ralf Kopczinsky. Dieses Schild wird von nun an am neuen LF 10 zu sehen sein.

Nun warteten die Anwesenden gespannt auf das neue Fahrzeug. Filmreif öffnete sich das große Rolltour und mit lautem „Tatütata“ fuhr das LF 10 auf den Platz. Die Weihe des Fahrzeuges übernahm Kreisoberpfarrer Michael Bertling, der selbst seit vielen Jahren Feuerwehrmann ist. So war es für ihn eine besondere Ehre, diesen feierlichen Akt vollziehen zu können.

Nach der symbolischen Übergabe beherrschten „Einsatzszenarien“ das Bild. Denn die Feuerwehren führten verschiedene Einsatzübungen vor. So konnte man hautnah verfolgen, wie schwierig und aufwendig das Auftrennen eines Pkw zur Rettung eines Menschen aus einem verunglückten Fahrzeug ist.



Während der Vorführungen der Feuerwehren. Fotos: Kornelia Horn

Besonders beeindruckte die Nachstellung eines Einsatz der Kameraden, wenn sie unter Atemschutz in kompletter Schutzausrüstung eine Treppe hinaufsteigen müssen.

Gemeinsame Übungen der Kameraden und Kameradinnen sind für den gegebenen Einsatzfall sehr wichtig. Zumal, wenn sie für einen Ausrückebereich (gemeint ist das räumliche Zuständigkeitsgebiet) aufgestellt sind. Das ist bei den Feuerwehren Hinsdorf, Quellendorf, Reupzig und Scheuder der Fall, um somit die Tagesalarmierungssicherheit zu gewährleisten.

Da die Feuerwehr stets um Nachwuchs bemüht ist, gab es thematische Geschicklichkeitsspiele für die Kinder. Austoben konnten sie sich dann auf der Hüpfburg.

Natürlich war für das leibliche Wohl der Besucher gesorgt. Auswählen konnte man zwischen Herzhaften vom Grill und zwischen leckeren, von den Frauen aus Scheuder gebackenen Kuchen.

Am Abend hatte die FFW Scheuder aus Anlass der Einweihung die Kameraden der Partnerfeuerwehr Rolfshagen, die eigenen Kameraden sowie die Alterskameraden und die Helfer (Mitglieder des Heimatvereins Scheuder e.V. und Einwohner von Scheuder) zu einem geselligen Beisammensein eingeladen. Zur Begrüßung sprach noch einmal der Wehrleiter der FFW Scheuder Matthias Hahn. Er würdigte die seit Jahren bestehende Partnerschaft zwischen den Feuerwehren Rolfshagen und Scheuder. Wichtig war ihm ein Dank an die Helferinnen und Helfer, die durch ihre Mühe zum Gelingen des Festes beigetragen haben. Viele Gespräche und Erinnerungen an zahlreiche Begebenheiten prägten den Abend, der sehr stimmungsvoll verlief.

Ein gelungenes Weihefest für Jung und Alt. Und gerade die Vorführungen verdeutlichte den Anwesenden, welch wertvolle Leistungen die Kameraden und Kameradinnen unserer freiwilligen Feuerwehren verrichten. Einsätze, die Menschenleben retten, sind nicht hoch genug zu schätzen.

Für die Vorbereitungen und Durchführung dieses Tages sei neben allen Helfern auch den Sponsoren, der APH e.G. Hinsdorf & Co.OHG und der EAB – G. Sandow GmbH gedankt.

Kornelia Horn

Scheuder lädt am 9. Mai 2026 zum Dorffest ein

Es ist wieder so weit – Scheuder feiert Dorffest. Das Fest findet traditionell 14 Tage vor Pfingsten statt und wird im Kulturpark veranstaltet.

Einlass am 09. Mai ist ab 12.00 Uhr. Um 13.00 Uhr beginnen die Wettkämpfe im Luftgewehr-Preisschießen, dem Preiskegeln und natürlich dem beliebtem Ringreiten.

Der Sieger im Ringreiten wird mit einem Pokal und einem Gutschein prämiert. Die Sieger im Preiskegeln und Preisschießen erhalten wie ebenso die jeweiligen Zweit- und Drittplatzierten aller drei Wettkämpfe einen Gutschein. Die Pferde werden mit einem Leckerli-Beutel und frischen Möhren belohnt.

Die Hüpfburg steht für die Kinder bereit wie auch der Spielplatz. Heike ist wieder dabei und zaubert lustige Gesichter beim Kinderschminken und mit Glitzertattoos. An der Bastel- und Malstraße können sich kleine Künstler ausprobieren. „Freie Fahrt“ lautet es auf dem Kinderkarussell.

Wer möchte, findet möglicherweise am Stand des Dekostübchens oder dem Trödelstand etwas Passendes für zu Hause. Zudem kann man einen Einblick in traditionelle Handwerkskunst erhalten. Und auch eine Tombola ist vorgesehen.

Zusätzlich ist ein vom Lausigktreff e.V. veranstalteter Flohmarkt geplant. Ab 15.00 Uhr gibt es Kaffee und Kuchen. Johannes Hempel und sein Team von der Eventschmiede-Anhalt sorgen für Speisen und Getränke. Wer süße Leckereien mag, kann sich auf den Eiswagen und einen Süßwarenstand freuen.

Das bunte Programm gestalten die Tanzgruppe „Crazy Angels“ mit ihren tollen Choriografien. In bewährter Weise spielt Ulf's kleine Blasmusik zum Platzkonzert auf.

Der Eintritt kostet 4,- €. Für Kinder bis 13 Jahre ist es kostenlos. Die Festbesucher nutzen bitte zum Parken den ehemaligen Gutshof. In diesem Jahr folgen weitere Veranstaltungen, denn immerhin begeht der Heimatverein Scheuder sein 30-jähriges Bestehen. Aber jetzt steht erst einmal das Dorffest bevor und alle Gäste sind herzlich willkommen.

Heimatverein Scheuder e.V.

Himmelfahrtsfeier in Reupzig am 14.05.2026

Der Freizeit- und Kulturverein Reupzig e. V. lädt am 14.05.2026 recht herzlich zu einer fröhlichen Himmelfahrtsfeier am Kulturzentrum auf die Festwiese nach Reupzig ein.

Ab 10.00 Uhr kann auf einer Betonkegelbahn, mit automatischer Kegelaufstellung, der Beste ermittelt werden.

Ausreichende gastronomische Versorgung ist garantiert (Bier vom Fass, Mittags gibt es Gulasch aus der Pfanne, am Nachmittag gibt es Kaffee und selbst gebackenen Kuchen, am Abend Grillwürstchen).

Bei gutem, aber auch schlechtem Wetter, steht ein großes Festzelt zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Amtsblatt nicht erhalten?

Rufen Sie uns an!

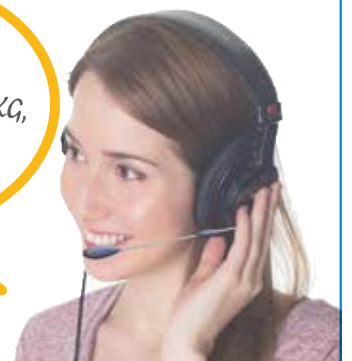


Wir helfen Ihnen gerne weiter.

Tel.: 03535 489-111 // -119 und -118

E-Mail: logistik@wittich-herzberg.de

Willkommen bei der
LINUS WITTICH Medien KG,
wie kann ich Ihnen
weiterhelfen?



Pfingsten 2026

32. Dorf- und Heimatfest

auf der Festwiese in Reupzig

Samstag, den 23.05.2026

12:00 Uhr – 1:00 Uhr

Kegeln mit tollen Preisen

13:30 Uhr Ringreiten
mit musikalischer Begleitung

Wildschwein aus der Pfanne

Platzkonzert mit dem
Stadtblasorchester KöthenTanzgruppe der Grundschule
Quellendorf und Crazy Angels

Disco mit DJ DOKK ab 19:00 Uhr



Reupzig

Eintritt Frei

Sonntag, den 24.05.2026

10:00 Uhr – 1:00 Uhr

Alternatives Ringstechen

Fortsetzung Kegeln

Erbseneintopf aus der Feldküche

Nachmittagsprogrammmit Duo Zweierlei (Uta Carina
und Andreas Gieseke)

Hexe Baba Jaga

Mann vom THW

Siegerehrung Kegeln

Tanzveranstaltung mit DJ**Team Captain & Propper ab**
19:00 UhrAn beiden Tagen steht eine Hüpfburg für unsere kleinen
Gäste zur Verfügung.

Es gibt Kaffee, selbstgebackenen Kuchen und Speckkuchen.

Änderungen vorbehalten

Freizeit- und Kulturverein Reupzig e.V.



EINLADUNG

Der Anhaltische Förderverein für Naturkunde und Geschichte e. V. lädt alle Geschichts- und Archäologie-Interessierten ein am 30. Mai 2026 um 15.00 Uhr

Pfaffendorfer Str. 34, in 06388 Südliches Anhalt OT Pfaffendorf

Vortrag von Dr. Tobias Holzlehner**zum Thema „Schamanismus und Archäologie: Eine außerweltliche Spurensuche“**

Teil 1 der Vortragsreihe



Schamanismus zählt zu den ältesten Formen menschlicher Religiosität. Schamanen sind Vermittler zwischen den Welten und spielen als spirituelle Berater und Heiler eine zentrale Rolle in vielen Kulturen. Wie weit führen die Spuren dieser ekstatischen Weltenreisenden zurück? Wie lassen sich Belege für religiöse Vorstellungen in der Vorgeschichte finden? Die „Schamanin von Bad Dürrenberg“, ein reichhaltig ausgestattetes Frauengrab aus der Mittelsteinzeit, erlaubt hier

faszinierende Einblicke in eine fremde und vergangene Weltanschauung. Sie ist eines der archäologischen Beispiele für die besonderen, rituellen Antworten in einer unsicheren Welt des Wandels.

Kontakt: Anhaltischer Förderverein für Naturkunde und Geschichte e.V., Tel.: 034976 264202

E-Mail: anhaltischer_foerderverein@afng.de
Der Eintritt ist kostenfrei.
Anmeldungen bis 26.05.2026 sind erwünscht.

*Haben wir Sie neugierig gemacht?
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.*



Der richtige Klick

führt Sie zu

wittich.de

LINUS WITTICH!

60. Gröbzigener Parkfest



GRÖBZIGER TANZALARM

Freitag, 12.06.2026 >> 19:00 – 02:00 Uhr <<



Tänzzentee – Die Kultband

WCV STERNCHEN- UND TEENIEGARDE
WCV SHOWBALLET

PARKFESTERÖFFNUNG

Eröffnung mit Bierfassanstich durch den Bürgermeister und den Gröbzigener Parkfestverein

DJ SCHEIBE & DER MAIK

Die größten Partyhits zum Tanzen

TÄNZZENTEE

Die Kultband

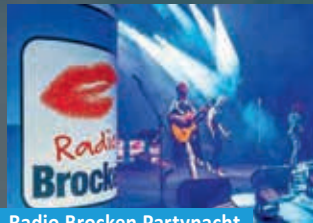
WEITERE HIGHLIGHTS

Großer Vergnügungspark mit Schaustellerbetrieb Franzelius & Ortelt, Großes umfangreiches Gastroangebot



GRÖBZIG FEIERT

Samstag, 13.06.2026 >> 15:00 – 03:00 Uhr <<



Radio Brocken Partynacht

HÜFPBURG & FEUERWEHRRUNDFAHRTEN

PROGRAMM DER KITA GRÖBZIG

MEISTER BLAUKNOPF & DER WUNDERKOFFER

Das bunte Kinderprogramm

TIME GOES BY

Die Modenschau im Wandel der Zeit

LIEBE, SONNE UND REGEN

Die größten Hits von Rosenstolz mit Carina Herz

RADIO BROCKEN PARTYNACHT

Radio Brocken Moderator

Marc Angerstein, Partyband „Biba und die Butzemänner“, Dance Crew, DJ Toni Winter

HÖHENFEUERWERK

DJ DIEPH

Bassmusic und Drum & Base



VEREINSMEILE DER GRÖBZIGER VEREINE

Anglerverein AV 76 Gröbzig, VfB Gröbzig 1928 e.V., Förderverein „Kinderglück“ e.V., Museumsverein Gröbzigener Synagoge e.V., Rassekaninchenverein Gröbzig e.V., Reit- und Fahrverein Piethen e.V., Jugendclub „crazy“ Gröbzig, Kreativzirkel u.v.m.

GRÖBZIG ERWACHT

Sonntag, 14.06.2026 >> 11:00 – 15:00 Uhr <<



Schlager mit Madeleine Wolf

GRÖBZIGER MUSIKANTEN

Der musikalische Frühschoppen

BIERRUTSCHE DIE 15.

MADELEINE WOLF

Die große Schlagerparty

AUSLOSUNG DER PARKFESTTOMBOLA

Bei Versäumnis der Bekanntgabe sind die Gewinn-Nummern bei Instagram, Facebook und unter www.parkfest.de zu finden.

Nicht abgeholte Tombolapreise sind bei Blumen Kreativ am Markt in Gröbzig ab 15.06.2026 einzulösen.

Kulinarische Gastroangebote

Am gesamten Wochenende können Sie auf dem Parkfest ein umfangreiches Gastroangebot genießen.

Großer Vergnügungspark

Nervenkitzel pur mit den Schaustellern in unserem großen Vergnügungspark

12. - 14. JUNI 2026 • GRÖBZIG VOLKSPARK

Eintrittspreise:	Vorverkauf	Tageskasse
Freitag	12,00 Euro	15,00 Euro
Samstag	12,00 Euro	15,00 Euro
Sonntag	5,00 Euro	5,00 Euro
Wochenendkarte	25,00 Euro	

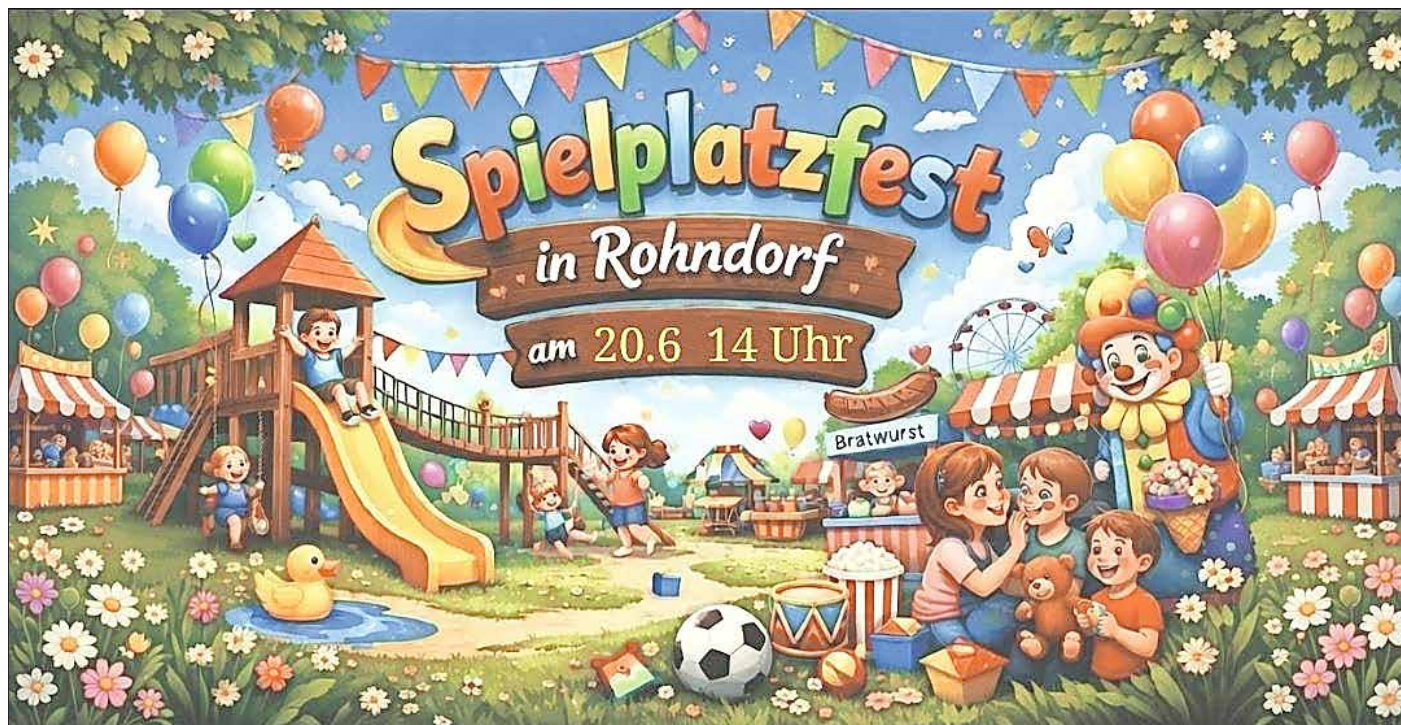
Kartenvorverkauf ab 22.05.2026

Stadtlädchen Gröbzig, Blumen Kreativ am Markt - Gröbzig, Blumenstube Heike Kistner - Edderitz

Kinder bis 12 Jahre Eintritt frei.

www.facebook.com/groebziger.parkfestverein.e.v

Infos unter: www.parkfest.de





Weißandt-Gölzau feiert

TAG DES BERGMANNS 2026

Von 1928 bis 1965 wurde in Weißandt-Gölzau unter Tage Braunkohle abgebaut und zu chemischen Grundstoffen wie Diesel oder Benzin raffiniert. Seitdem ist der Tag des Bergmanns auch hier der Ehrentag der Bergleute.

Wir laden ein zum 5. Juli 2026 von 10:00 bis 14:00 Uhr auf den Hof der Stadtverwaltung, Hauptstraße 31, 06369 Stadt Südliches Anhalt, OT Weißandt-Gölzau

- Musikalischer Frühschoppen mit dem Bergmannsorchester Bitterfeld (Musikverein Sandersdorf 1981)
- Freibierausschank - Frauen bekommen ein Glas Sekt (solange der Vorrat reicht)
- Der Schützenkönig des Jahres wird ausgelobt (Wanderpokal im Luftgewehrschießen)
- Preis Kegeln
- Hopseburg für die kleinen Gäste
- Grillwurst und alkoholfreie Getränke werden nicht fehlen

Der Ortschaftsrat Weißandt-Gölzau
und die ortsansässigen Vereine

Neues aus dem Schloss Köthen

Claviertage für die Neue Musicalien-Kammer

Die Neue Musicalien-Kammer im Schloss Köthen feiert Geburtstag: Seit mehreren Jahren begeistert sie Musikliebhaber und die Museumsbesucher mit den historischen Tasteninstrumenten des Restaurators und Sammlers Georg Ott. Auch in diesem Jahr ist der Geburtstag wieder Anlass für ein Wochenende voller Musik. Das kleine Clavierfest der Neuen Musicalien-Kammer lädt am Wochenende des 16. und 17. Mai unter dem Motto „Musik für Freunde“ zu einer außergewöhnlichen Klangreise in das Schloss Köthen ein.

Den stimmungsvollen Auftakt bildet am Samstagabend um 21 Uhr das Nachtkonzert „Te lucis ante Terminum“ in der Schlosskapelle. Jenseits von Raum und Zeit eröffnen Sylvia Ackermann am Tangentenflügel, Leonard Schick an der Orgel und die Sängerin Antje Elfers mit Werken von J.S. Bach, Thomas Tallis und Scarlatti ein sphärisches Universum, das die Besucher in eine neue Form der Wahrnehmung führt. Im Anschluss an diese nächtliche Einstimmung öffnet das Prinzenhaus seine Türen für eine ausgelassene Party, zu der alle Freunde und Musikbegeisterten eingeladen sind.

Der Sonntag beginnt um 11 Uhr gesellig mit einem musikalischen Brunch im Prinzenhaus. In einer offenen „Lieder-Session“ musizieren Sylvia Ackermann, Leonard Schick sowie Sebastian und Antje Elfers gemeinsam mit allen Gästen, die Lust haben, sich aktiv zu beteiligen. Um 15 Uhr gewährt Leonard Schick in der Musicalien-Kammer im Schloss faszinierende Einblicke in die Welt der historischen Tasteninstrumente. Unter dem Titel „Die Vorzüge der Improvisation“ zeigt er auf einer klanglichen Entdeckungsreise, wie alte Instrumente durch das freie Spiel ihre ganz eigenen Geheimnisse und Charaktere offenbaren.

Den krönenden Abschluss der Claviertage bildet um 17 Uhr im Spiegelsaal das Projekt „Zwischen//Zeiten“, das gleichzeitig als Pre-release der neuen CD von Sylvia Ackermann gefeiert wird. Gemeinsam mit Izabella Effenberg an der Glasharfe und der Komponistin Katrin Klose erforscht Ackermann am historischen Hammerflügel von 1783 die klanglichen Grenzen von Freiheit und Fantasie. In diesem besonderen Konzert verschmelzen die langsamen Zwischensätze aus Mozarts Klaviersonaten mit zeitgenössischen Perspektiven und ungewöhnlichen Klangfarben zu einem einzigartigen Dialog zwischen Alter und Neuer Musik.

Karten und Informationen unter www.schlosskoethen.de

Veranstaltungen im Schloss Köthen

Podiumsdiskussion zur Homöopathie

Beim Deutschen Ärztekongress für Homöopathie in Köthen diskutieren Fachleute aus Medizin, Biologie und Physik über Grundlagen und Perspektiven der Homöopathie. Im Rahmen des Deutschen Ärztekongresses für Homöopathie lädt der Deutscher Zentralverein homöopathischer Ärzte e.V. gemeinsam mit der Wissenschaftliche Gesellschaft für Homöopathie e.V. zu einer öffentlichen Podiumsdiskussion ein. Unter dem Titel „Das Simile-Prinzip im interdisziplinären Dialog“ diskutieren Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler am 15. Mai von 16 bis 17.30 Uhr im Johann-Sebastian-Bach-Saal des Veranstaltungszentrums. Die Leitung des Gesprächs übernimmt Journalist und Radiomoderator Carsten Tesch. Die Veranstaltung ist Teil des Kongressprogramms und richtet sich nicht nur an die teilnehmenden Ärztinnen und Ärzte, sondern ausdrücklich auch an eine interessierte Öffentlichkeit. Ein Impulsvortrag mit Patientenberichten führt zu Beginn in das Thema ein, so dass auch medizinische Laien der Diskussion folgen können. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei.

15. Mai / 16 Uhr / Podiumsdiskussion zur Homöopathie / Veranstaltungszentrum Köthen / Eintritt frei

Nachtkonzert in der Schlosskapelle

Die Neue Musicalien-Kammer im Schloss Köthen feiert Geburtstag und nimmt dieses Jubiläum zum Anlass, Musikliebhaber und Museumsbesucher zu einem besonderen Festwochenende einzuladen. Seit ihrer Gründung begeistert die Kammer mit den historischen Tasteninstrumenten aus der Sammlung des Restaurators Georg Ott und bietet auch in diesem Jahr wieder einen außergewöhnlichen Rahmen für kulturelle Begegnungen. Unter dem Motto „Musik für Freunde“ startet das kleine Clavierfest am 16. Mai um 21 Uhr mit dem Nachtkonzert „Te lucis ante Terminum“ in der Schlosskapelle. In der besonderen Akustik der Kapelle eröffnen Sylvia Ackermann am Tangentenflügel, Leonard Schick an der Orgel und die Sängerin Antje Elfers ein nächtliches Universum jenseits von Raum und Zeit.

Mit Werken von Johann Sebastian Bach, Thomas Tallis, Domenico Scarlatti und weiteren Komponisten führen sie das Publikum in sphärische Dimensionen und laden dazu ein, in eine völlig neue Form der Wahrnehmung einzutauchen. Nach diesem sinnlichen Auftakt wechselt die Szenerie: Ab 22.30 Uhr öffnet das Prinzenhaus bei freiem Eintritt seine Türen für eine gemeinsame Feier, bei der alle Gäste herzlich willkommen sind, den ersten Tag des Clavierfestes in geselliger Runde ausklingen zu lassen.

16. Mai / 21 Uhr / Nachtkonzert / Schlosskapelle / Karten 15 € (ermäßigt 12 €), Schüler/Studenten 5 €

Musikalische Führung



Eine Führung durch die Musicalien-Kammer im Schloss Köthen mit dem international anerkannten Konzertorganisten und Cembalisten Leonard Schick erwartet das Publikum der Claviertage am 17. Mai um 15 Uhr. Unter dem Titel „Die Vorzüge der Improvisation bei der Erprobung und Vorstellung von historischen Instrumenten“ nimmt er die Besucher mit auf eine faszinierende Klangreise. Dabei zeigt er auf, wie beim Improvisieren in historischen Stilen die Musik oft wie von selbst aus den alten Instrumenten fließt und jedes Exponat seine ganz eigenen klanglichen Geheimnisse offenbart. Leonard Schick, der in Lausanne aufwuchs und sein Studium an der renommierten Schola Cantorum Basiliensis in Basel mit dem Master abschloss, ist ein Experte auf seinem Gebiet. Nach weiteren Studien in Groningen lebt er heute in Halle (Saale). Mit seiner umfassenden Erfahrung als Musiker und Kenner historischer Tasteninstrumente macht er die Besonderheiten der Köthener Sammlung auf lebendige Weise hör- und erlebbar.

17. Mai / 15 Uhr / Führung in der Musicalien-Kammer mit Leonard Schick / Schloss Köthen / Karten 11 €

„Zwischen//Zeiten“ im Spiegelsaal



Den krönenden Abschluss der Claviertage zum Geburtstag der Neuen Musicalien-Kammer im Schloss Köthen bildet 17. Mai um 17 Uhr das Projekt „Zwischen//Zeiten“, das gleichzeitig als Pre-release der neuen CD von Sylvia Ackermann gefeiert wird. In diesem besonderen Konzert im prachtvollen Spiegelsaal verschmelzen die langsamen Zwischensätze aus Mozarts Klaversonaten mit zeitgenössischen Perspektiven und ungewöhnlichen Klangfarben zu einem einzigartigen Dialog zwischen Alter und Neuer Musik. Das Projekt wird von drei herausragenden Künstlerinnen getragen. Sylvia Ackermann ist Expertin für historische Aufführungspraxis und Mitbegründerin des Claviersalons Miltenberg. Ihr Spiel auf Original-Instrumenten wie dem Schiedmayer-Hammerflügel von 1783 wird für seine einfühlsame, sangliche Interpretation geschätzt. Die international gefragte Vibraphonistin und Multi-Instrumentalistin Izabella Effenberg (Glasharfe) ist bekannt dafür, neue Klangdimensionen zu erschließen.

Sie bereichert das Projekt mit dem zeitlosen, kristallinen Klang der Glasharfe. Komponistin Katrin Klose erweitert Mozarts Musik um neue Zwischenspiele und experimentiert mit ungewöhnlichen Klangfarben. Sie schafft die zeitgenössischen Brücken, die den historischen Hammerflügel und die moderne Glasharfe kunstvoll miteinander verbinden. Gemeinsam erforschen die Künstlerinnen die Grenzen von Freiheit und Fantasie und lassen den facettenreichen Klang vergangener Jahrhunderte auf moderne Klangwelten treffen.

17. Mai / 17 Uhr / Konzert „Zwischen//Zeiten“ / Spiegelsaal / Karten 15 €, Schüler/Studenten 5 €

Schätze aus dem Depot

Am 24. Mai werden um 14 Uhr in der Schlosskapelle ganz besondere Museumsstücke gezeigt und deren Geschichte erzählt. Sie sind normalerweise im Depot verwahrt, denn wie in Museen üblich, kann ein großer Teil der vorhandenen Sammlungen schon aus Platzgründen nicht gezeigt werden. Die Wahl fällt auf Schätze, die nicht aus Silber und Gold, aber doch ungemein wertvoll sind. So wird es beispielsweise ein Wiedersehen mit der Statue des „Kleinen Trompeters“ geben, der einst auf dem damaligen Platz der Thälmannpioniere (heute Friedrichsplatz) stand. Man darf gespannt sein, welche weiteren Stücke an diesem Tag im Rampenlicht stehen werden. Die Veranstaltung ist dabei ein Beitrag der Museen im Schloss Köthen im Rahmen des Internationalen Museumstages. Der Eintritt ist frei.

24. Mai / 14 Uhr / Schätze aus dem Depot / Schlosskapelle / Eintritt frei

Museumsnachmittag für Große

In den Museen im Schloss Köthen gibt es im Mai wieder ein museumspädagogisches Format für Erwachsene. Ein weiteres Mal erwartet die „Kaffeetafel der Erinnerungen“ am 26. Mai um 15 Uhr im Marstall - und damit mit einem barrierefreien Zugang - die Besucher. Dieses Treffen steht unter dem Motto „Vogelwerkstatt“. Erneut ist die Kaffeetafel mit dem guten alten Porzellan gedeckt,

es wird eine ausgewählte Station im Schloss besucht und die Gäste können selbst kreativ werden. Zu Gast ist diesmal Bernhard Just, der Leiter des Naumann-Museums. Er berichtet vom einzigartigen ornithologischen Museum in Köthen und zeigt einige Exponate. Beim praktischen Teil des Nachmittags können die Besucher selbst die Gewölle von Eulen untersuchen und unter dem Mikroskop bestaunen. Für kommende Termine nimmt Museumspädagogin Uta Guse gerne Themenwünsche entgegen und versucht, diese zu erfüllen. Um eine Anmeldung unter Telefon 03496 7009921 bei Uta Guse wird gebeten. Der Eintritt (inkl. Kaffeegedeck) kostet 13 €.

25. Mai / 15 Uhr / Kaffeetafel der Erinnerungen / Marstall / Eintritt 13 € (inkl. Kaffeegedeck)

Zeitreise mit Musik und Kostümen



Auf eine Zeitreise geht es am 30. Mai von 14 bis 22 Uhr beim Steampunk-Fest im Schloss Köthen, veranstaltet vom „Rondo la kulturo coethen“ e.V. und unterstützt von der KKM. Steampunks und Freunde dieser kulturellen Bewegung erwartet erneut ein feines Programm im einmaligen Ambiente der altherwürdigen Schloss- und Parkanlage.

Dabei sind unter anderem die Bands „Nobody Knows“ aus Stendal, „La Liberté“ und die Travelling Show „Dem Carnies“. Steampunk-Maker, Künstler und Tüftler mit ihren fantasievollen Dioramen, Schmuckstücken, Maschinen und Wundern der Technik komplettieren das Steampunk-Fest. Neben Musik und Tänzen von Rondo la kulturo gibt es die Trommel- und Feuershow der Blumen-Group, einen Steampunk-Flohmarkt, darstellendes Handwerk, Programmpunkte für die kleinen Gäste sowie Speisen und Getränke, die zum allgemeinen Wohlbefinden der verehrten Zeitreisenden beitragen mögen.

Die Veranstaltung wird geplant und organisiert vom Rondo la kulturo coethen e.V. in enger Zusammenarbeit mit dem Schloss Köthen und gefördert durch die Böhmermannspende „Fest und flauschig“. Der Eintritt ist frei. Spenden zur Unterstützung der unserer Arbeit sind willkommen.

30. Mai / 14 bis 22 Uhr / Steampunk-Fest / Äußerer Schlosshof / Eintritt frei

Bürgerdialog der Deutschen Bahn

Die Deutsche Bahn modernisiert die Eisenbahninfrastruktur in Köthen und macht diese fit für die betrieblichen Anforderungen der Zukunft. Unter anderem werden mehrere Brücken in Bahnhofsnähe erneuert. Die Deutsche Bahn lädt alle Interessierten ein, am 3. Juni mit den Fachleuten in den Austausch zu kommen – das Projektteam ist zwischen 17.30 und 19.30 Uhr vor Ort, um das Projekt vorzustellen und Fragen zu beantworten. Eine Voranmeldung ist nicht notwendig.

3. Juni / 17.30 Uhr / Bürgerdialog der DB / Veranstaltungszentrum / Eintritt frei

Rendezvous im Garten



Beim europäischen Aktionswochenende „Rendezvous im Garten“ laden kleine und große, öffentliche und private Gartenanlagen dazu ein, Gartenkunst und Gartennatur zu feiern. Auch das Schloss Köthen beteiligt sich in diesem Jahr wieder und bietet den Besuchern am 5. Juni (18 Uhr) und am 7. Juni (14 Uhr) wieder kostenfreie Führungen durch den Schlosspark an. Der Park mit seiner Geschichte, seinen Tieren und Pflanzen ist das Thema der Führungen. Treffpunkt ist die Touristinformation im Schloss.

5. Juni / 18 Uhr und 7. Juni / 14 Uhr / Führungen im Schlosspark / Touristinformation im Schloss / Eintritt frei

Führung durch die Altstadt

Zu einer öffentlichen Stadtführung in Köthen wird am 6. Juni um 13.30 Uhr eingeladen. Treffpunkt für den Rundgang durch die Altstadt und über das Schlossgelände ist der Innere Schlosshof vor der Tourist-Information. Beim 90-minütigen Spaziergang vorbei an Häusern aus Renaissance, Barock und Gründerzeit sind interessante und unterhaltsame Details über die Menschen, die die Mauern Köthens einst mit Leben füllten, zu erfahren.

6. Juni / 13.30 Uhr / Stadtführung / Treffpunkt Touristinformation im Schloss / Kartenpreis 5 €

Freuen Sie sich bereits jetzt auf weitere Veranstaltungen im Schloss Köthen und sichern Sie sich Karten im Vorverkauf:

- 12. Juni | Vernissage „Bibliomania“
- 19. Juni | Buchkunst im Gespräch
- 21. Juni | Fête de la musique
- 28. Juni | Sommerkonzert der Musikschule
- 22. August | Schlosstraum

Karten für alle Veranstaltungen unter www.reservix.de, an allen Reservix-Verkaufsstellen und in der Touristinformation im Schloss, Telefon 03496 70099260, sowie unter www.schlosskoethen.de.

Wir gratulieren

Folgenden Bürgerinnen und Bürgern gratulieren wir recht herzlich zum Geburtstag und wünschen alles Gute

Stadt Südliches Anhalt

Ortsteil Breesen	
Kälin, Holger	zum 70. Geburtstag
Ortsteil Cattau	
Voigt, Joachim	zum 85. Geburtstag
Ortsteil Diesdorf	
Fuchs, Waltraud	zum 80. Geburtstag
Zander, Gerda	zum 75. Geburtstag
Ortsteil Edderitz	
Böhme, Ingrid	zum 75. Geburtstag
Kroschinsky, Monika	zum 70. Geburtstag
Peine, Brigitte	zum 85. Geburtstag
Werner, Elvira	zum 70. Geburtstag

Ortsteil Fernsdorf

Heimann, Dorit	zum 75. Geburtstag
Hoppe, Ingrid	zum 75. Geburtstag

Ortsteil Fraßdorf

Stepanek, Marianne	zum 85. Geburtstag
--------------------	--------------------

Ortsteil Friedrichsdorf

Spielau, Robert	zum 85. Geburtstag
-----------------	--------------------

Ortsteil Gnetsch

Brettschneider, Gudrun	zum 75. Geburtstag
------------------------	--------------------

Ortsteil Görzig

Ehrlich, Karin	zum 85. Geburtstag
Kunze, Elfriede	zum 95. Geburtstag

Ortsteil Gröbzig

Berger, Dieter	zum 70. Geburtstag
Hermann-Milkner, Gisa-Margit	zum 75. Geburtstag

Ortsteil Jännert, Irene

Jännert, Irene	zum 75. Geburtstag
----------------	--------------------

Ortsteil Keßler, Günter

Keßler, Günter	zum 70. Geburtstag
----------------	--------------------

Ortsteil Kränkel, Erwin

Kränkel, Erwin	zum 75. Geburtstag
----------------	--------------------

Ortsteil Kussin, Silvia

Kussin, Silvia	zum 75. Geburtstag
----------------	--------------------

Ortsteil Matthes, Hannelore

Matthes, Hannelore	zum 95. Geburtstag
--------------------	--------------------

Ortsteil Pohl, Reinhard

Pohl, Reinhard	zum 70. Geburtstag
----------------	--------------------

Ortsteil Schönburg, Klaus-Peter

Schönburg, Klaus-Peter	zum 70. Geburtstag
------------------------	--------------------

Ortsteil Elstner, Thomas

Elstner, Thomas	zum 70. Geburtstag
-----------------	--------------------

Ortsteil Großbadegast

Giesel, Klaus	zum 85. Geburtstag
---------------	--------------------

Ortsteil Leder, Inge

Leder, Inge	zum 85. Geburtstag
-------------	--------------------

Ortsteil Schwerdtfeger, Silvia

Schwerdtfeger, Silvia	zum 75. Geburtstag
-----------------------	--------------------

Ortsteil Babeck, Ingmar

Babeck, Ingmar	zum 75. Geburtstag
----------------	--------------------

Ortsteil Dölle, Dirk

Dölle, Dirk	zum 70. Geburtstag
-------------	--------------------

Ortsteil Schwertfeger, Jutta

Schwertfeger, Jutta	zum 70. Geburtstag
---------------------	--------------------

Ortsteil Behrendt, Volker

Behrendt, Volker	zum 75. Geburtstag
------------------	--------------------

Ortsteil Henze, Angela

Henze, Angela	zum 70. Geburtstag
---------------	--------------------

Ortsteil Klein, Elke

Klein, Elke	zum 75. Geburtstag
-------------	--------------------

Ortsteil Klein, Gerald

Klein, Gerald	zum 70. Geburtstag
---------------	--------------------

Ortsteil Bringezu, Vera

Bringezu, Vera	zum 70. Geburtstag
----------------	--------------------

Ortsteil Malyska, Wolfgang

Malyska, Wolfgang	zum 80. Geburtstag
-------------------	--------------------

Ortsteil Kuhne, Annegret

Kuhne, Annegret	zum 75. Geburtstag
-----------------	--------------------

Ortsteil Krimm, Birgit

Krimm, Birgit	zum 75. Geburtstag
---------------	--------------------

Ortsteil Edelmann, Bernd

Edelmann, Bernd	zum 70. Geburtstag
-----------------	--------------------

Ortsteil Hieber, Ralf

Hieber, Ralf	zum 85. Geburtstag
--------------	--------------------

Ortsteil Koch, Hartmut

Koch, Hartmut	zum 75. Geburtstag
---------------	--------------------

Ortsteil Lange, Jürgen

Lange, Jürgen	zum 75. Geburtstag
---------------	--------------------

Ortsteil Müller, Heidi

Müller, Heidi	zum 75. Geburtstag
---------------	--------------------

Ortsteil Müller, Rainer

Müller, Rainer	zum 80. Geburtstag
----------------	--------------------

Ortsteil Naß, Norbert

Naß, Norbert	zum 75. Geburtstag
--------------	--------------------

Ortsteil Neuhaus, Steffi

Neuhaus, Steffi	zum 70. Geburtstag
-----------------	--------------------

Ortsteil Winkler, Ursula

Winkler, Ursula	zum 85. Geburtstag
-----------------	--------------------

Ortsteil Dobbert, Brigitte

Dobbert, Brigitte	zum 75. Geburtstag
-------------------	--------------------

Ortsteil Wings, Regina

Wings, Regina	zum 70. Geburtstag
---------------	--------------------

Einige Geburtstage werden auf Wunsch nicht veröffentlicht.



Zum Ehejubiläum gratulieren wir ganz herzlich folgenden Ehepaaren

Am 08.05.2026 zum **50. Hochzeitstag**
Heidrun und Berthold Bettzieche,
Ortsteil Hinsdorf.

Am 22.05.2026 zum **50. Hochzeitstag**
Bärbel und Erwin Belger,
Ortsteil Gröbzig.

Am 22.05.2026 zum **50. Hochzeitstag**
Barbara und Hans-Werner Czaplicki,
Ortsteil Radegast.

Am 28.05.2026 zum **50. Hochzeitstag**
Elvira und Bernd Werner,
Ortsteil Edderitz.

Am 29.05.2026 zum **50. Hochzeitstag**
Christine und Hans-Werner Mohs,
Ortsteil Görzig.

Am 27.05.2026 zum **60. Hochzeitstag**
Brigitte und Harry Miertsch,
Ortsteil Maasdorf.

***Für die weiteren gemeinsamen Ehejahre viel Gesundheit
und alles erdenklich Gute.***



©stock.adobe.com - Rawpixel.com